

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	DR/BV/153/2007/II-80
Einreicher:	Amt für Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	01.10.2007				
Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Tourismus	öffentlich	21.02.2008				
Haupt- und Personalausschuss	öffentlich	27.02.2008				
Stadtrat	öffentlich	12.03.2008				

Titel:

Prozess für die Aufstellung eines Leitbildes für die Stadt Dessau-Roßlau

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Dessau-Roßlau beschließt:

Die Stadt Dessau-Roßlau erarbeitet unter aktiver Beteiligung der Bevölkerung ein städtisches Leitbild, das eine nachhaltige Entwicklung und eine zukunftsorientierte Positionierung der Stadt gewährleisten soll. Ausgangspunkt der Erarbeitung des Leitbildes ist die Betrachtung der Stadt als Ganzes in ihrer Vielfalt mit ihren einzelnen Ortsteilen und den hier lebenden Menschen. Ziel ist dabei, die Bedürfnisse heute lebender Generationen zu befriedigen, ohne die Lebensgrundlagen kommender Generationen zu gefährden. Dies erfordert eine Berücksichtigung von ökonomischen, sozialen und ökologischen Belangen.

Gesetzliche Grundlagen:	
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Finanzbedarf/Finanzierung:

Sachkosten entstehen für die Durchführung der Veranstaltungen, Workshops, Präsentationen und Bürgerforen. Außerdem sind die Ergebnisse zu publizieren und bekannt zu machen.

	Haushaltsjahr 2008	Haushaltsjahr 2009
Leistungen Dritter	25.000 EUR	10.000 EUR
Sachkosten	5.000 EUR	5.000 EUR

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Einreicher:

Dezernent

beschlossen im Stadtrat am:

Dr. Exner
Vorsitzender des Stadtrates

Hoffmann
1. Stellvertreter

Storz
2. Stellvertreter

Anlage 1:

1. Ausgangslage

Zum 1. Juli diesen Jahres sind die Städte Dessau und Roßlau zu einer neuen Doppelstadt fusioniert. In beiden Städten wurden in den vergangenen Jahren Analysen, Gutachten, Konzepte und Planungen für die verschiedensten Bereiche der städtischen Entwicklung erarbeitet. Aktuell ist dabei das derzeit in der Erarbeitung befindliche Zentrenkonzept verbunden mit einem Einzelhandelsgutachten. Dieses Konzept ist ein Anlass mehr, bei dem von verschiedenen Akteuren die Entwicklung eines Leitbildes für die Stadt angeregt wird. Der Zeitpunkt ist durch die erfolgte Städtefusion besonders geeignet. Eine jetzt einsetzende Leitbilddiskussion und -entwicklung kann im Ergebnis grundlegende und nachhaltige Ziele, Strukturen und Verhaltensweisen der Stadt Dessau-Roßlau aufzeigen. Durch eine unverwechselbare Profilierung als drittes Oberzentrum in Sachsen-Anhalt ist die Attraktivität Dessau-Roßlaus bei der Wahl als Wohn-, Arbeits-, Investitions-, Einkaufs-, und Bildungsort sowohl für die Bürgerinnen und Bürger wie auch für Investoren, Unternehmen aber auch Besucher nachhaltig zu steigern.

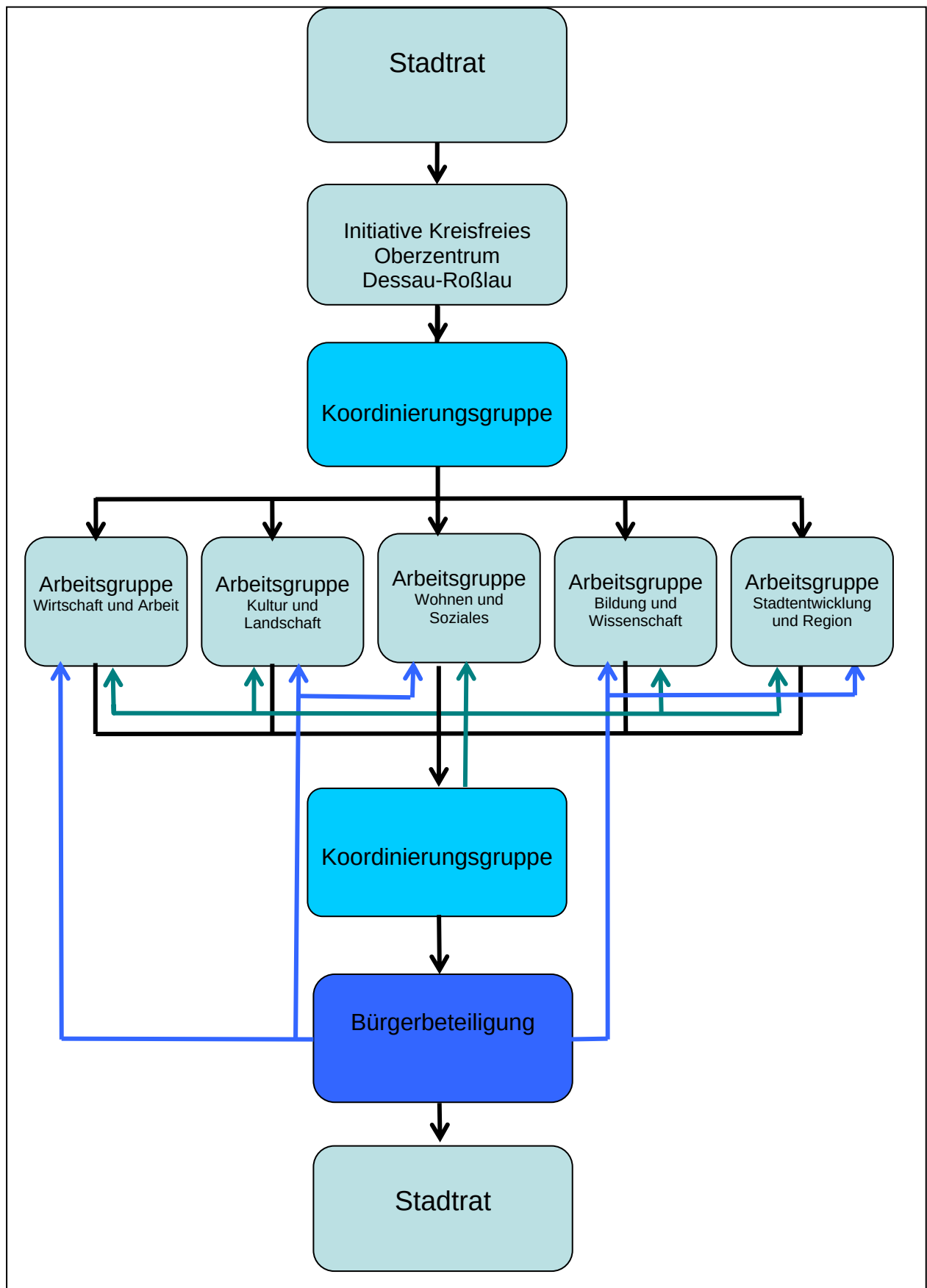
2. Aufbau und Ablauf der Leitbildentwicklung

- Die Stadtverwaltung wird einen Entwurf des Leitbildes für Dessau-Roßlau vorlegen, auf der die Leitbilderarbeitung für die verschiedenen Handlungsfelder aufbauen kann. Hierzu sind die vorliegenden Gutachten, Konzepte und Planungen auszuwerten. Da die Themen mit Demographie, Wirtschaft und Arbeitsmarkt, Soziales, Bildung und Wissenschaft, Wohnen, Kultur, Tourismus, Landschaft und Natur, Stadtentwicklung, Sicherheit und Ordnung, Mobilität, Einkaufen, Rolle der Stadt regional und überregional, Sport und Freizeit einen großen Bogen spannen, müssen sie zu Themenfeldern zusammengefasst werden. Innerhalb dieser Handlungsfelder sollen die zukünftigen **Arbeitsgruppen** „Teilleitbilder“ bearbeiten. Möglich wären die Handlungsfelder **Wirtschaft und Arbeit, Kultur und Landschaft, Wohnen und Soziales, Bildung und Wissenschaft** sowie **Stadtentwicklung und Region**.
- Vorstellung des Entwurfes in einer Auftaktveranstaltung vor der Initiative zur Stärkung des kreisfreien Oberzentrums Dessau-Roßlau. Dabei erfolgen die endgültige Festlegung der zu behandelnden Themenfelder und die Bildung der dafür notwendigen Arbeitsgruppen, welche durch die Koordinierungsgruppe zu bestätigen sind. Die vorhandenen Arbeitsgruppen der Initiative können ggf. genutzt werden. Die Moderation in den Arbeitsgruppen erfolgt als externe Leistung, die Geschäftsführung erfolgt durch die Stadtverwaltung. Wichtig ist ein einheitlicher Prozessablauf für die Arbeitsgruppen, um die Ergebnisse („Teilleitbilder“) später leichter zu einem einheitlichen Gesamtleitbild zusammenführen zu können.
- Die Arbeitsgruppen tagen mindestens drei Mal:
 - o Stärken und Schwächen-Analyse
 - o Entwicklung des Teilleitbildes
 - o Handlungsempfehlungen
- Die Ergebnisse der Arbeitsgruppen werden zusammengefasst und der daraus entstehende überarbeitete Entwurf des Leitbildes geht nach der Vorstellung vor der Initiative zur Stärkung des kreisfreien Oberzentrums Dessau-Roßlau in die weitere Bürgerbeteiligung.
- **Bürgerbeteiligung:** Nur wenn es eine breite Identifikation der Bürgerinnen

und Bürger mit dem Leitbild gibt, werden sie Initiative bei der Gestaltung einer lebenswerten Stadt entwickeln. Deshalb soll die Bürgerbeteiligung auf verschiedenen Ebenen erfolgen:

- o Bürgerforum zur Vorstellung der Arbeitsergebnisse
- o Darstellung des Leitbildprozesses im Internet
- Daneben können auch die Arbeitsgruppen zu ihren Veranstaltungen die Bürgerinnen und Bürger laden, um ihre Arbeitsstände vorzustellen und zu diskutieren
- Mit einer kontinuierlichen und breiten Bürgerbeteiligung kann der Schwung aus dem Prozess der Leitbildentwicklung beibehalten und die Kommunikation mit ihren Bürgerinnen und Bürgern auch in der Zukunft gesichert werden. Das kommt auch anderen Prozessen der Stadtentwicklung wie dem Stadtumbau zu Gute.
- Eine **Koordinierungsgruppe**, die den gesamten Leitbildprozess begleiten und steuern soll, besteht aus den Moderatoren der Arbeitsgruppen, dem Oberbürgermeister und Vertretern des Stadtrates, der Querschnittsbereiche Stadtentwicklung, Gleichstellung, Behinderte und Ausländer. Die Koordinierungsgruppe soll eventuell auftretende Zielkonflikte zwischen einzelnen Teilleitbildern auflösen. Am Ende des Arbeitsprozesses in den Arbeitsgruppen führt sie die Teilleitbilder zu einem Gesamtleitbild zusammen. Die Geschäftsführung in der Koordinierungsgruppe erfolgt durch die Stadtverwaltung.

2.1 Ablauf des Leitbildprozesses



3. Zeitplan

- Erarbeitung des 1. Entwurfs: bis Ende 2. Quartal 2008
- Auftaktveranstaltung: Ende 2. Quartal 2008
- Workshop-Phase: bis Ende 2008
- Abschlussveranstaltung 1. Quartal 2009
- Bürgerbeteiligung: bis Ende 2. Quartal 2009
- Beschluss des Leitbildes im Stadtrat: 3. Quartal 2009

4. Kosten

Die für den in den Jahre 2008 und 2009 laufenden Leitbildprozess sind die Kosten im Haushaltsplan 2008 und 2009 einzustellen. Dabei werden Kosten für externe Leistungen und Sachkosten entstehen.

Für den gesamten Prozess der Leitbildentwicklung ist vorgesehen, externe Leistungen einzubinden für:

- Aufbereitung des 1. Leitbildentwurfs, insbesondere der Stärken-Schwächen- und Chancen-Risiken-Analyse aus den vorhandenen Materialien
- Durchführung der Auftaktveranstaltung in der Initiative zur Stärkung des kreisfreien Oberzentrums Dessau-Roßlau
- Moderation in den Arbeitsgruppen (mindestens 15 Termine)
- Teilnahme an den Koordinierungsgruppensitzungen mit Präsentation der Arbeitsstände aus den Arbeitsgruppen (mindestens 3 Termine)
- Zusammenfassung der in den Arbeitsgruppen entwickelten Teilleitbilder zum überarbeiteten Leitbild der Stadt Dessau-Roßlau
- Vorstellung des überarbeiteten Leitbildes in der Initiative zur Stärkung des kreisfreien Oberzentrums Dessau-Roßlau
- Entwicklung und Mitarbeit bei der Umsetzung von verschiedenen Formen der Bürgerbeteiligung (Bürgerforen, Internetauftritt etc.)
- Vorstellung des überarbeiteten Leitbildes im Stadtrat Dessau-Roßlau

Sachkosten entstehen für die Durchführung der Veranstaltungen, Workshops, Präsentationen und Bürgerforen. Außerdem sind die Ergebnisse zu publizieren und bekannt zu machen.

	Haushaltsjahr 2008	Haushaltsjahr 2009
Leistungen Dritter	25.000 EUR	10.000 EUR
Sachkosten	5.000 EUR	5.000 EUR

Vorliegende und zu verwendende Gutachten, Konzepte und Planungen (keine abgeschlossene Liste):

- Flächennutzungsplan
- Stadtentwicklungskonzept
- Regionaler Entwicklungsplan
- Zentrenkonzept
- Einzelhandelsgutachten
- Verkehrsentwicklungsplan
- Nahverkehrsplan
- Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept
- Parkraumkonzeption für die Innenstadt
- Spielraumkonzeption
- Umweltkonzept
- Konzeption zur Jugendarbeit
- Fachplan für Senioren und Behinderte
- Kulturkonzeption
- Friedhofskonzeption
- Energie- und Klimaschutzkonzeption
- Schulentwicklungsplanung
- Kindertagesstättenplanung
- Konzeption zur kommunalen Umwelterziehung
- Landschaftsrahmenplan
- Landschaftsplan einschließlich Kompensationskonzept
- Teilraumkonzeption für das Dessau-Wörlitzer-Gartenreich
- Stadtperspektiven
- Bevölkerungsentwicklung der Stadt Dessau einschließlich Prognose
- Mulduferrahmenplan
- Klimastudie
- Leitlinien für die Grundstückspolitik
- Dorfentwicklungsplanungen für ländliche Stadtteile
- Leader-Konzepte
- Generalentwässerungsplan in Verbindung mit Abwasserbeseitigungssatzung
- Lärminderungsplan
- Sportstättenkonzeption
- Tourismuskonzeption
- Kleingartenkonzeption
- Radwegekonzept